



## Protokoll

über die 18. Gemeindevertretungssitzung  
am Dienstag, den 17.04.2018 um 20.00 Uhr  
im Gemeindeamt Viktorsberg.

### **Tagesordnung:**

- A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- B) Berichte des Bürgermeisters
- C) Beratung und Beschlussfassungen
  - 1) Genehmigung des Protokolls vom 05.02.2018
  - 2) Projekt L70 Grunderwerb von der Pfarrkirche Viktorsberg
  - 3) Rechnungsabschluss 2017
  - 4) Rechnungsabschluss Mittelschule Sulz-Röthis 2017
  - 5) Teilnahme am Modell der Kooperationsräume als Nachfolge von Vision Rheintal
- D) Allfälliges

### **Anwesend:**

Ellensohn Philibert	Bürgermeister
Längle Gerhard	Vize-BGM
Welte Josef	GR
Kabasser Judith, Ing.	GV und Schriftführerin
Marte Harald, Ing.	GV
Längle Stephan	GV
Lampert Jürgen, Ing.	GV
Marte Alfons	GV
Ellensohn Jürgen	GV
Ellensohn Josef	GV-Ersatz
Pettinger Gebhard, Ing.	GV-Ersatz entschuldigt

### **TO A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

BM Philibert Ellensohn eröffnet die 18. Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## **TO B) Berichte des Bürgermeisters:**

BM Philibert Ellensohn berichtet über:

- Beim Hochbehälter wurden die Zuleitungen in den Wasserkammern gewechselt
- Hydrant bei der Einfahrt Hauptstraße 38 wurde ausgetauscht
- Es fand eine Besprechung bzw. die Projektvorstellung für die Sanierung der L70 mit der Pfarre Viktorsberg, Diözese Feldkirch und dem Straßenbauamt am 12.03.2018 vor Ort statt
- Richtung Gschlatt wurde der Weg zum Abtransport von Holz etwas verbreitert
- Eine undichte Kabelverbindung der Straßenbeleuchtung im Gehsteig vor dem Haus Hauptstraße 50 wurde repariert
- Es fand eine Sitzung der Regio Vorderland in Weiler statt
- Bei der Sitzung des Schulerhalterverbandes Mittelschule Sulz-Röthis wurde u.a. über bauliche Maßnahmen diskutiert
- Das nach einem Sturm defekte Dach der Volksschule wurde repariert
- Es fand eine Verhandlung mit der BH Feldkirch im Bezug Aufbringung einer Tränkdecke auf die Alpe Almein statt, der Bescheid von der BH Feldkirch ist noch ausständig
- Es fanden Abschlussplanbesprechungen mit der Bezirkshauptmannschaft in Feldkirch und Rankweil statt
- Es wurden Schäden beim Latoraweg vor der Einmündung Habaraweg und Langahola festgestellt
- Am 05.04.2018 besuchte unser Landeshauptmann unsere Gemeinde
- Die Holzarbeiten im Klosterwald, Langahola, Felseggen und Letze sind fertiggestellt
- Die Landesregierung erhob keine Einwendungen gegen den VA 2018 der Gemeinde Viktorsberg

## **TO C) Beratungen und Beschlussfassungen:**

### **Punkt 1) Genehmigung des Protokolls vom 05.02.2018**

Das Protokoll vom 05.02.2018 wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

## **Punkt 2) Projekt L70 Grunderwerb von der Pfarrkirche Viktorsberg**

Für den Ausbau und die Instandsetzung der L70 wird u.a. Grund von der Pfarre Viktorsberg benötigt. Es handelt sich um die Grundstücke 6/1 mit 226 m<sup>2</sup>, hier wäre ein Kauf vorgesehen, beim Grundstück 6/4 mit 125 m<sup>2</sup> würde sich ein Tausch mit GSt. 10/1 Gemeinde Viktorsberg anbieten.

Die Gemeindevertretung erteilt BGM Ellensohn nach Vorlage der Planstudie den Auftrag, sich mit der Pfarre Viktorsberg in Verbindung zu setzen um den benötigten Grunderwerb zu verhandeln.

## **Punkt 3) Rechnungsabschluss 2017**

Der Rechnungsabschluss wurde allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugestellt. Die Ein- und Ausgaben für das Jahr 2017 belaufen sich auf **€ 1.042.393,76**.

Der Rechnungsabschluss wird vom Vorsitzenden erörtert .  
Der Prüfbericht des Überprüfungsausschusses, der jedem Gemeindevertreter in schriftlicher Form übergeben wurde, wird zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss 2017 wird einstimmig genehmigt.

## **Punkt 4) Rechnungsabschluss Mittelschule Sulz-Röthis 2017**

Der Vorsitzende legt der Gemeindevertretung den RA 2017 der Mittelschule Sulz-Röthis vor, die Ein- und Ausgaben belaufen sich auf € 807.201,14.

Der RA 2017 wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

## **Punkt 5) Teilnahme am Modell der Kooperationsräume als Nachfolge von Vision Rheintal**

Am 24.10.2017 wurde das neue Modell der Kooperationsräume als Nachfolge von Vision Rheintal in der 12. Rheintalkonferenz einstimmig beschlossen. Nunmehr sollen sich auch die einzelnen Rheintalgemeinden zu diesem Modell bekennen und mit Unterstützung des Landes die weiteren Schritte zur Umsetzung in die Wege leiten.

Die Gemeindevertretung stimmt dem am 24.10.2017 beschlossenen Modell der Kooperationsräume als Nachfolge von Vision Rheintal einstimmig zu.

## **Allfälliges:**

BGM Ellensohn zeigt der Gemeindevertretung ein Foto der Schmiererei an der Türe beim Hochbehälter.

BGM Ellensohn informiert über den Baustart des Altstoffsammelzentrums, lt. Bauzeitplan soll dies im August 2019 fertiggestellt sein. Anstatt des Spatenstichs soll sich jede beteiligte Gemeinde in Form einer Tafel verewigen.

BGM Ellensohn übergibt ein Schreiben der Landesregierung über den bevorstehenden Weltspieletag.

GV Lampert Jürgen erkundigt sich nochmals bezüglich einer Bedarfserhebung für den Nachmittagsbetrieb im Kindergarten. BGM Ellensohn wird sich mit Marte Brigitte in Verbindung setzen.

GV Marte Alfons informiert über Müllablagerungen beim Parkplatz Bucher-Haus.

GV Marte Alfons fragt an, ob ev. das „Wilde Männleins Loch“ erhalten werden sollte. Dieses Projekt könnte bei der Weiterführung des Spielplatzkonzeptes behandelt werden.

GV Jürgen Lampert beanstandet, dass beim Projekt L70 – Ausbau und Instandsetzung – kein Gehsteig vorgesehen, sondern der Fußgängerschutz lediglich durch eine Bodenmarkierung gewährleistet werden soll. GV Marte Harald entgegnet, dass an gewissen Stellen auf Grund der zu geringen Fahrbahnbreite ein Gehsteig nicht möglich ist. BGM Ellensohn erklärt, dass die Kosten für einen Gehsteig von der Gemeinde zu tragen sind, und des Weiteren auch für die Schneeräumung zuständig sei. Nach einer längeren Diskussion schlägt GV Judith Kabasser vor, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit der Thematik auseinandersetzen soll.

Folgende Gemeindevertreter bilden diese:

BGM Ellensohn Philibert

Längle Gerhard

Marte Harald

Lampert Jürgen

Ellensohn Jürgen

Luger Markus – Land Vorarlberg – BGM. Ellensohn wird sich mit Hr. Luger in Verbindung setzen und einen Termin vorschlagen.

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

Die Schriftführerin:

Judith Kabasser

Der Bürgermeister:

BM Philibert Ellensohn

